

DEINBLICK IN DIE NATUR

JUGENDFILMWETTBEWERB



Pressemitteilung

München, den 24.04.2019

DEINBLICK IN DIE NATUR 2019, der Jugendfilmwettbewerb der Hofpfisterei Wir sind die Regisseure unserer Zukunft. Die Umwelt liegt in unserer Hand!

Seit neun Jahren ermuntert der Jugendfilmwettbewerb „DEINBLICK IN DIE NATUR“ Kinder und Jugendliche von 11 bis 18 Jahren, vor die Haustür zu gehen und die Natur zu entdecken. Denn sie halten sich immer weniger in der Natur auf, obwohl dies für ihre persönliche und soziale Entwicklung sehr wichtig ist. Der Naturfilm ist ein wichtiges Medium, um dieser Entwicklung entgegenzusteuern. Mit der Kamera in der Hand können im Laufe der Zeit, manchmal über ein ganzes Jahr hinweg, Flora und Fauna beobachtet und dokumentiert werden. So gewinnen die Kinder und Jugendlichen wieder ein Gespür für die Fragilität unseres Ökosystems und die Einschnitte, die der Mensch verursacht. Gemäß unseres Mottos *Wir sind die Regisseure unserer Zukunft. Die Umwelt liegt in unserer Hand!* ist es das Ziel des Wettbewerbs, junge Menschen dazu zu motivieren, sich für Natur und Umwelt als Lebensraum der Zukunft einzusetzen. Denn nur was man kennt, schützt man auch.

Bronzezeit, Steinzeit, Plastikzeit: Wir leben in einer plastifizierten Welt und unter diesem Motto steht auch unser diesjähriges Schwerpunktthema *Plastic Planet*.

Dass Plastik unsere heutige Welt so allumfassend beherrscht, ist den Tatsachen geschuldet, dass Plastik universell formbar, dabei vielseitig einsetzbar, unkompliziert verfügbar, preiswert und leicht ist. Im Jahr 2017 fielen in Deutschland knapp 6,15 Mio Tonnen Kunststoffabfälle an. Davon wurden nur 46,7 % werk- und rohstofflich recycelt. Also was tun? Auf Plastik verzichten und statt dessen Verpackungen aus Glas, Metall, Papier oder Bio-Kunststoff nehmen? Klingt eigentlich logisch und einfach, doch hier wird das Ganze kompliziert, wenn man den ökologischen Fußabdruck für alle Verpackungen als Faktor mit in die Rechnung nimmt.

Was kann die Wirtschaft/Industrie tun? Was der Endverbraucher?

Auch zu den anderen beiden dauerhaften Themen konnten maximal fünfminütige Kurzfilme eingereicht werden: in *Natur – porträtiert* nehmen die Kinder und Jugendlichen uns mit in die Natur, lassen uns über ihre Schulter schauen und zeigen uns, was sie auf ihren Entdeckungsausflügen Spannendes aufgespürt und gesehen haben. Bei *Umwelt – schützenswert* berichten uns die Teilnehmer von ihren Gedanken zum Thema Umwelt. Worin werden noch Probleme beim Umweltschutz erkannt, wo schon Fortschritte?

Einsendeschluss ist der 21. Oktober 2019.

Mehr Informationen zum Jugendfilmwettbewerb sowie die Gewinnerfilme der letzten Jahre gibt es im Internet unter www.deinblicknatur.de

Schirmherrschaft

Bayerisches Staatsministerium für
Unterricht und Kultus



Bayerisches Staatsministerium für
Umwelt und Verbraucherschutz



Partner und Förderer

Landeshauptstadt
München
Referat für
Bildung und Sport
Pädagogisches Institut



MUSEUM
MENSCH
UND NATUR



mediengruppe
Münchner Merkur tz